

Faraday S II



Das Faraday S ist aus vier Hohlleitern aufgebaut, die jeweils aus stark versilberten, hochreinen Kupferdrähten bestehen. Die einzelnen Leiter sind um einen nichtleitenden Kern aus Dämpfungsfasern gewickelt. Dieser Aufbau ermöglicht nicht nur eine optimale Bedämpfung des Metalls, sondern auch die phasentreue Übertragung aller Frequenzanteile. Die Anordnung und Verschaltung der Hohlleiter stellt geringe Induktivität und optimale Feldverteilung sicher, ohne den Verstärker mit hoher Kapazität zu belasten.

Die inneren Schichten des Kabels werden für beste Konstanz aller Parameter maschinell hergestellt. Die äußeren Lagen mit der Mikrophoniedämpfung werden in Handarbeit aufgebracht, so dass die Schichten aufeinander gleiten können, was die maximale Flexibilität des fertigen Kabels sicherstellt.

So lässt sich das Kabel auch problemlos in engen Radien und hinter oder in Möbeln verlegen.

Die verpressten und mit Audioplan-Silberlot verlöteten Anschlüsse werden zusätzlich bedämpft. Aus gebeiztem Naturholz gefertigte Kabelabschlüsse sind so abgestimmt, dass die äußeren Schwingungen besonders stark ausgesetzten Anschlussstellen optimal bedämpft werden. Sie sind daher ein klanglich wichtiges, konstruktives Element des Kabels und nicht nur Zierde.

Schwarz, wie der Mantel des Kabels ist auch der akustische Hintergrund, vor dem sich das flüssige, farbige und feingliedrige Klangbild aufbaut. Feinste Nuancen werden selbstverständlich und stets eingebunden in das Gesamtklangbild wiedergegeben. Die Aufnahmesituation ist klar herauszuhören, bei guten Aufnahmen wird man regelrecht in den Saal bzw. das Studio versetzt. Dank CRC sind der lockere Schwung, die Auflösung und die dynamischen Fähigkeiten des Kabels über den gesamten Frequenzbereich homogen ausgeprägt, was zur Natürlichkeit der Wiedergabe entscheidend beiträgt.

Technische Daten	Faraday S II – Lautsprecherkabel
Kapazität	ca. 320 pF/m
Induktivität	ca. 0,12 µH/m
Schleifenwiderstand	< 10 mOhm/m
Anschlüsse	Hohlbananas, Gabelkabelschuh versilbert, Audioplan Bananen aus Reinkupfer